



GEMEINDERAT

der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 12. Mai 2016 stattgefundene Sitzung des Gemeinderates. Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Tagesordnung bekannt.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Eduard Roch

Anwesende:

Vizebgm. Weber Michael	GR Mag. Stefan Sommer
GGR Ing. Herbert Ziska	GR Friedrich Christoph
GGR Mag. Regina Blondiau-Köllner	GR Herbert Toningner
GGR Walter Grosser	GR Schmid Michael
GGR Daniel Gürtler	GR Ing. Martin Pircher
GR Barbara Sündermann	GR Richard Schultheis
GR Dr. Christian Coreth	GR Christine Noisternig
GR Manfred Niedl	GR Hürmet Akbulut
GR Daniel Lehr	GR Matthias Weber
Sekr. Sieglinde Kvapil	GR Thomas Weinberger

Entschuldigt: GR Mag. Barbara Prewein

Schriftführerin: Nicole Siegmeth

Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung des Bürgermeisters (Beilage 1)

Der Bürgermeister verliest seinen Dringlichkeitsantrag betreffend Open Air-Klassikkonzert am Kirchenplatz.

Er stellt den Antrag, den Punkt aufgrund der zeitlichen Dringlichkeit und Kostenaufstellung in die Tagesordnung der Sitzung unter Punkt 6a) aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 1: Protokoll

Das GR Protokoll der öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung vom 17.03.2016 wurde an alle Gemeinderäte verschickt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben, somit gelten diese als genehmigt.

Pkt. 2: Wahl eines geschäftsführenden Gemeinderates

Der Bürgermeister verliest das Schreiben von GR Pircher betreffend Rücktritt als geschäftsführenden Gemeinderat und Vorsitzender des Bauausschuss ab 01.05.2016. Der Wahlvorschlag der ÖVP lautet auf Ing. Herbert Ziska. Als Wahlzeugen bzw. Helfer werden Vize-Bgm Weber und GR Toningher herangezogen.

Abgegebene Stimmen	20
Gültige Stimmen	18
Ungültige Stimmen	2

Von den ungültigen Stimmen ist ein Stimmzettel leer und der andere lautet auf GR Friedrich. Somit ist Herr Ing. Herbert Ziska zum neuen geschäftsführenden Gemeinderat gewählt. Der Bürgermeister fragt nach, ob dieser die Wahl annimmt. Herr Ing. Herbert Ziska nimmt die Wahl an und ist somit neuer geschäftsführender Gemeinderat. Auch im Bauausschuss wird Herr Ing. Ziska als Vorsitzender namhaft gemacht. Da GR Pircher im Bauausschuss bleibt, soll GR Schmid vom Bauausschuss in den Kultur-, Verein- und Ortsbildpflegeausschuss wechseln und GGR Grosser scheidet aus dem Kultur-, Verein- und Ortsbildpflegeausschuss aus.

Pkt. 3: Löschungserklärung EZ 1655, KG Zeiselmauer

Der Bürgermeister verliest die Verzichts- und Löschungserklärung von Dr. Strommer betreffend Vorkaufsrecht der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing des Grundstücks Nr. 1100/8, EZ 1655, KG Zeiselmauer, Eigentümer Johannes Spanny. Der endgültige Teilungsplan hat sich zum vorliegenden Teilungsentwurf geändert. Er stellt den Antrag zur Beschlussfassung.

Der Antrag einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Beschlussfassung über Variantenuntersuchung Ortswasserleitung

Der Bürgermeister erläutert die vorliegenden Angebote betreffend Variantenuntersuchung. Laut Angebotseinholung wurde Folgendes festgehalten:

Dr. Lang	€ 4.420,00 netto
DI Pfeiller Kurt	€ 3.736,00 netto
Denk GmbH	€ 5.710,00 netto
EGG-Co	€ 4.200,00 netto

Der Bürgermeister konnte nachverhandeln und mit der Firma EGG-Co einen Preis von netto € 3.360,00 vereinbaren. Somit ist die Firma EGG-Co aus Klosterneuburg der Billigstbieter.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Auftrag zur Variantenuntersuchung betreffend Ortswasserleitung an die Firma EGG-Co um € 3.360,00 netto zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Subvention SOMA (Sozialmarkt) Tulln

Der Bürgermeister berichtet über die im Sozial- und Generationenausschuss am 7. April 2016 empfohlene Subvention an den Sozialmarkt in Tulln. Laut GR Noisternig soll der Soma auch 2016 mit € 150,00 unterstützt werden, da neben einigen Bürgern auch Asylwerber aus der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing dort einkaufen gehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Subvention an den Soma in Tulln für 2016 mit € 150,00 zu beschließen. Da diese Subvention für die Anschaffung eines Fahrzeuges verwendet wird, wurde das Gemeindewappen als Aufkleber für den Bus freigegeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6: Subventionsansuchen für Weihnachtsmarkt Wolfpassing

Der Bürgermeister verliest das Ansuchen von Frau Massinger vom 15.04.2016 betreffend Subvention für den Weihnachtsmarkt beim Gasthaus Figl in Wolfpassing am 03. und 04.12.2016 über € 300,00.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, eine Subvention in der Höhe von € 300,00 an Frau Massinger zu überweisen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6a: Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung des Bürgermeisters (Beilage 1) - Open Air-Klassikkonzert am Kirchenplatz

Der Bürgermeister verliest seinen Dringlichkeitsantrag betreffend geplanten Open Air Klassikkonzert am Kirchenplatz am 24.07.2016. Er übergibt das Wort an Vize-Bgm Weber. Dieser erläutert das geplante Konzert mit allen voraussichtlichen Kosten. Der Eintrittspreis hätte bei € 40,00 pro Karte liegen sollen. Es entsteht eine Diskussion aufgrund des hohen Kartenpreises, des Risikos der Kosten, die nicht durch den Kartenverkauf gedeckt werden können und dem Sonntag, als Veranstaltungstag.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Konzert am 24.07.2016 mit einem Kartenpreis von € 35,00 mit dem Wunsch auf Verschiebung auf einen Freitag oder Samstag mit max. 12.500,00 Ausgaben zu bewilligen.

Der Antrag wird mit 10 Ja-Stimmen (Bgm. Roch, Vize-Bgm Weber, GR Weber Matthias, GR Coreth, GR Sündermann, GR Akbulut, GGR Blondiau-Köllner, GR Noisternig, GR Weinberger, GR Sommer)
9 Enthaltungen (GGR Ziska, GGR Grosser, GR Pircher, GR Toninger, GR Niedl, GR Friedrich, GR Schultheis, GR Schmid, GR Lehr)
1 Gegenstimme (GGR Gürtler)

abgelehnt.

Pkt. 7: Beschlüsse des Gemeindevorstandes

- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss des Gemeindevorstandes zur Buchung der Kabarettistin Guggi Hofbauer für Freitag, den 24.03.2017 um € 1.200,00.
- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss des Gemeindevorstandes betreffend den Vorarbeiten zur Aufstellung der Buswartehäuschen auf der Figl-Kreuzung/Tullner Straße und Iselgasse durch die Firma Pittel+Brausewetter. Die Kosten belaufen sich bei der Figl-Kreuzung auf € 10.981,06 brutto und in der Iselgasse auf € 5.572,38 brutto.

Pkt. 8: Berichte

- Der Bürgermeister übergibt das Wort an GGR Gürtler betreffend Überprüfung der Notwendigkeit zur Erneuerung der Außenjalousien in der Römerhalle. GGR Gürtler ersucht den Windsensor zur erneuern. Er hat diesbezüglich bereits ein Mail an die Gemeinde geschickt. GR Pircher fragt nach einer Blitzschutzüberprüfung in der Römerhalle. Die Regelmäßigkeit einer Blitzschutzüberprüfung bei öffentlichen Gebäuden wird in Frage gestellt. Der Bürgermeister wird sich diesbezüglich erkundigen und in der nächsten Gemeinderatssitzung darüber berichten.
- Der Bürgermeister berichtet über die Überprüfung des Gemeindevorstandes. Es kam laut Frau Mag. Hauser, GVA Tulln (ihr Schreiben vom 13.04.2016) zu keinen Beanstandungen.
- Der Bürgermeister berichtet über die geleistete Zahlung durch die Gemeinde Muckendorf-Wipfing betreffend Regerückhaltebecken Pachtzahlungen an Peham über € 11.608,06.

- Der Bürgermeister berichtet über die Stellungnahme von GR Prewein betreffend Trinkwasseruntersuchung. Laut Prüfbericht wurde am 18.11.2015 eine Wasserprobe in der Nibelungengasse 15 entnommen und die Trinkqualität bestätigt.
- Der Bürgermeister berichtet über den geplanten Spatenstich der Gedesag bei der „alten Volksschule“ am 28.05.2016 um 13:30 Uhr mit anschließender Feier im Haus der FF-Wolfpassing. Der Baubeginn ist mit 20.06.2016 angegeben worden.
- Der Bürgermeister berichtet über das Informationsschreiben der BH Tulln betreffend Radmarathon „Gran Fondo Giro d`Italia 2016“ am Sonntag, den 15.05.2016.
- GR Niedl berichtet über die Veranstaltung in der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern betreffend „e-car sharing“. Es gibt zwei verschiedene Modelle, die angeboten werden. Entweder bei Leistung eines Mitgliedsbeitrages von € 300,00/Jahr – Benützung des Elektrofahrzeuges für eine gewisse Stundenanzahl bzw. einen Taxidienst für Bürger mit einem Betrag von € 19,00/Monat. Hierfür würde die Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing eine Stromtankstelle benötigen. Da diese sehr gut in Neubauten bzw. Sanierungen eingeplant werden können, bietet sich die Baustelle der „alten Volksschule“ an. Der Bürgermeister wird mit der Firma Gedesag sprechen. GR Pircher spricht auch von der Idee einer Photovoltaikanlage mit einer elektronischen Anzeige für die CO₂ Einsparung. Laut GR Niedl sind die Förderungen für 2016 bereits alle vergeben.
- GGR Blondiau-Köllner fragt nach, ob man den Umbau der FF Wolfpassing mit eventuellen Energiesparmaßnahmen in Bezug auf Heizung oder Wärmedämmung zur Förderung an die KEM weitergeben kann. Auch bei der Dämmung ersucht sie vom Styropor abzukommen und Naturprodukte zu bevorzugen.
- GGR Blondiau-Köllner fragt nach dem Beginn der Sanierungsarbeiten bei den Römermauern. Die Arbeiten sollen laut Bürgermeister und dem Gespräch mit Dr. Krenn - Bundesdenkmalamt vom 21.04.2016 im Juni 2016 beginnen.
- Da ebenfalls die Frage betreffend Breitband und Glasfaserkabelverlegung in der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing aufkam, wird sich der Bürgermeister erkundigen und in der nächsten GR Sitzung berichten.

Da nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung um 21:15 Uhr.